

+ Problem-Hochhaus in Lerbeck: Eigentümer will mehr als 100.000 Euro investieren

Thomas Lieske am 27.04.2020 um 05:00 Uhr

Porta Westfalica-Lerbeck. An einem DIN A4-Zettel hängt die ganze Hoffnung der Mieter. Das Blatt hängt im Flur des als Problem-Hochhaus bekannten Objektes in der Georg-Rost-Straße in Lerbeck. Der neue Aufzug kommt voraussichtlich im Juli. „Später als geplant, aber die Teile sind derzeit nicht lieferbar“, erzählt Ante Matic im MT-Gespräch. Matic ist zusammen mit seinem Bruder Tomislav Matic verantwortlich für TM Property, die Gesellschaft, der seit einigen Monaten das Hochhaus gehört. Der Zettel im Hausflur ist für die Matics nur ein Anfang. Die beiden Brüder haben noch viel vor im Hochhaus. Vor allem eines sei ihnen aber wichtig: „Wir wollen endlich von diesem alten schlechten Image des Vorbesitzers weg“, betont Ante Matic.

Dafür werde TM Property eine Menge Geld in die Hand nehmen, versprach Tomislav Matic bereits Anfang des Jahres im Bezirksausschuss Neesen/Lerbeck. Und sein Bruder bestätigt: „Bis August werden wir bereits mehr als 100.000 Euro investiert haben, um die Altlasten zu beseitigen.“ Altlasten, dazu zählt unter anderem der seit Jahren defekte Fahrstuhl in dem Hochhaus. „Das ist eine unzumutbare Situation für die Bewohner, die in die oberen Stockwerke müssen“, sagt Matic. Deshalb hätte er die Anlage lieber heute als morgen wieder in Gang bringen lassen. Allerdings fehlen wichtige Bauteile, die erst gegen Juli lieferbar sind, wie aus einer Mail des Aufzugbauers hervorgeht, die auch dem MT vorliegt. „Wir haben bereits eine fünfstellige Summe im März angezahlt“, sagt Matic. „Damit wollen wir zeigen, dass wir hier wirklich etwas verändern wollen.“

Zu den Altlasten gehört aber auch die Briefkastenanlage. Die ist seit geraumer Zeit für einige Wohnungen nicht mehr nutzbar – zum Teil sind die Boxen aus der Verankerung gerissen. Damit sind wichtige Behördenbriefe etwa für Asylbewerber, die dort wohnen, nicht mehr zustellbar. Auch das will TM Property so schnell wie möglich in den Griff

kriegen. „Wir haben neben einem Angebot für eine Reparatur auch ein Angebot für eine komplett neue Anlage angefordert“, betont Matic. Einen ersten Auftrag zur Reparatur habe die Immobiliengesellschaft allerdings storniert.

Teuer wird es für den neuen Eigentümer auch an der Haustür. „In den nächsten zwei Wochen wird das Schloss ausgewechselt“, erzählt Ante Matic. Eigentlich keine große Sache. Wenn es sich nicht um ein Sicherheitsschloss handeln würde, für das der Eigentümer Dutzende Schlüssel machen lassen muss. „Insgesamt investieren wir in diesem Jahr deutlich mehr als ursprünglich gedacht. Immer wieder stellt sich heraus, dass die Baustellen größer sind als angenommen“, erklärt Matic. So auch bei einem Schaden an der Warmwasserversorgung. „Wir haben vor Kurzem vom Quartiersmanager die Nachricht erhalten, dass einige im Haus kein warmes Wasser mehr bekommen.“ Daraufhin habe man eine Firma beauftragt – in der Annahme, dass der Schaden schnell zu reparieren sei. „Jetzt müssen wir aber auch da eine größere Summe investieren. Das machen wir aber gerne.“

Seit dem 1. März hat TM Property einen Gebäudeservice für die Außenanlagen fest beauftragt. Außerdem kümmerten sich diese Mitarbeiter auch darum, dass der große Hausflur wöchentlich gereinigt werde. „Und wir haben den gesamten Sperrmüll rund um die Anlage abfahren lassen und die Grünanlagen wieder hergerichtet“, ist Matic stolz. Sogar auf dem Nachbargrundstück sei der Sperrmüll auf Kosten von TM Property weggeräumt worden. Nicht ohne Grund, wie das MT erfuhr: „Wir sind weiter in Kontakt mit dem Eigentümer des Nachbar-Hochhauses. Wir haben erfahren, dass er wohl demnächst auch loslegen will mit der Sanierung.“ Das Gebäude steht seit einiger Zeit leer und verfällt seitdem. Matic glaubt, dass der frische Wind in seinem Haus den Nachbarn animiere, jetzt auch endlich etwas zu tun.

Vor Ort bestätigen mehrere Mieter, dass sie eine positive Entwicklung wahrnehmen würden. Das Umfeld sei sauberer als vor einigen Wochen. Und vor allem der Aushang für den Fahrstuhl bereite positive Laune. Man warte gespannt auf weitere Schritte.

URL: http://www.mt.de/lokales/porta_westfalica/22762708_Problem-Hochhaus-in-Lerbeck-Eigentuemmer-will-mehr-als-100.000-Euro-investieren.html

Copyright © Mindener Tageblatt 2020

Texte und Fotos von MT.de sind urheberrechtlich geschützt.
Weiterverwendung nur mit Genehmigung der Chefredaktion.